Drucksensor

FFAP231

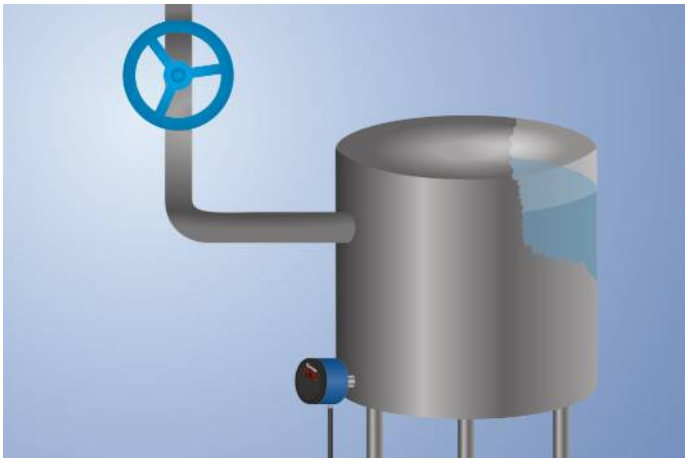
Bestellnummer

UniBar



- **Einfache Bedienung über das Display**
- **Molchfähig durch bündigen Einbau**
- **Platzsparender Prozessanschluss durch kleine Druckmembran**
- **Sehr gut sichtbare Schaltzustandsanzeige**

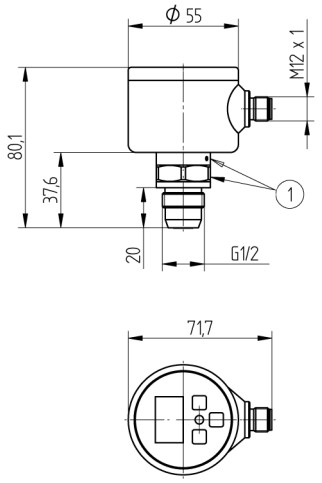
UniBar-Drucksensoren messen in geschlossenen Systemen den Relativdruck beliebiger Medien im Bereich von -1...600 bar.
UniBar-Drucksensoren sind über das integrierte Display sehr einfach zu bedienen. Die gut sichtbare Schaltzustandsanzeige ermöglicht bei Wartungsvorgängen eine schnelle Lokalisierung betroffener Sensoren.
Durch die metallische Dichtkante am Prozessanschluss sind keine weiteren Dichtungen nötig.



Technische Daten

Sensorspezifische Daten	
Messbereich	0...10 bar
Max. Überlastdruck	20 bar
Berstdruck	40 bar
Einstellbereich	4...100 %
Medium	Flüssigkeiten; Gase
Schalthysterese	2 %
Messabweichung	< ± 0,5 %
Temperaturdrift	0,025 %/K
Umgebungsbedingungen	
Mediumstemperatur	-25...60 °C
Umgebungstemperatur	-25...80 °C
EMV	DIN EN 61326-2-3
Schockfestigkeit DIN EN 60068-2-27	30 g / 11 ms
Vibrationsfestigkeit DIN EN 60068-2-6	20 g (10...2000 Hz)
Elektrische Daten	
Versorgungsspannung	16...32 V DC
Stromaufnahme (Ub = 24 V)	< 60 mA
Anzahl Schaltausgänge	2
Ansprechzeit	30 ms
Schaltstrom Schaltausgang	< 250 mA
Spannungsabfall Schaltausgang	< 2 V
Auflösung	10 bit
Kurzschlussfest	ja
Verpolungssicher	ja
Schutzklasse	III
Mechanische Daten	
Einstellart	Menü
Material Gehäuse	PBT; PC; FKM
Material Bedienfeld	Polyester
Medienberührende Werkstoffe	1.4435; 1.4404
Schutzart	IP65 *
Anschlussart	M12 × 1; 4-polig
Prozessanschluss	G 1/2" CIP-fähig
PNP-Öffner/-Schließer umschaltbar	●
Anschlussbild-Nr.	536
Bedienfeld-Nr.	A05
Passende Anschlusstechnik-Nr.	21
Passende Befestigungstechnik-Nr.	906

* durch wenglor geprüft



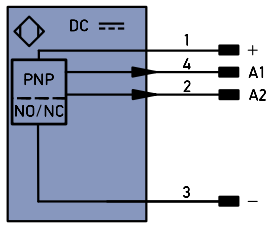
1 = Drehbar gegen Gehäuse um 340°
Maßangaben in mm (1 mm = 0.03937 Inch)

Bedienfeld



01 = Schaltzustandsanzeige
20 = Enter-Taste
22 = Up-Taste
60 = Anzeige
99 = Right-Taste

536



Symbolerklärung

+	Versorgungsspannung +	
–	Versorgungsspannung 0 V	
~	Versorgungsspannung (Wechselspannung)	
A	Schaltausgang Schließer	(NO)
Ā	Schaltausgang Öffner	(NC)
V	Verschmutzungs-/Fehlerausgang	(NO)
V̄	Verschmutzungs-/Fehlerausgang	(NC)
E	Eingang analog oder digital	
T	Teach-in-Eingang	
Z	Zeitverzögerung (Aktivierung)	
S	Schirm	
RxD	Schnittstelle Empfangsleitung	
TxD	Schnittstelle Sendeleitung	
RDY	Bereit	
GND	Masse	
CL	Takt	
E/A	Eingang/Ausgang programmierbar	
	IO-Link	
PoE	Power over Ethernet	
IN	Sicherheitseingang	
OSSD	Sicherheitsausgang	
Signal	Signalausgang	
BI_D+/-	Ethernet Gigabit bidirekt. Datenleitung (A-D)	
EN0 RS422	Encoder 0-Impuls 0/0̄ (TTL)	
PT	Platin-Messwiderstand	
nc	nicht angeschlossen	
U	Testeingang	
Ū	Testeingang invertiert	
W	Triggereingang	
O	Analogausgang	
O–	Bezugsmasse/Analogausgang	
BZ	Blockabzug	
AMV	Ausgang Magnetventil/Motor	
a	Ausgang Ventilsteuerung +	
b	Ausgang Ventilsteuerung 0 V	
SY	Synchronisation	
E+	Empfänger-Leitung	
S+	Sende-Leitung	
⏚	Erdung	
SnR	Schaltabstandsreduzierung	
Rx+/–	Ethernet Empfangsleitung	
Tx+/–	Ethernet Sendeleitung	
Bus	Schnittstellen-Bus A(+)/B(–)	
La	Sendelicht abschaltbar	
Mag	Magnetansteuerung	
RES	Bestätigungseingang	
EDM	Schützkontrolle	
EN A RS422	Encoder A/Ā (TTL)	
EN B RS422	Encoder B/B̄ (TTL)	
ENA	Encoder A	
ENB	Encoder B	
AMIN	Digitalausgang MIN	
AMAX	Digitalausgang MAX	
AOK	Digitalausgang OK	
SY In	Synchronisation In	
SY OUT	Synchronisation OUT	
OLT	Lichtstärkeausgang	
M	Wartung	

Adernfarben nach DIN IEC 757

BK	Schwarz
BN	Braun
RD	Rot
OG	Orange
YE	Gelb
GN	Grün
BU	Blau
VT	Violett
GY	Grau
WH	Weiß
PK	Rosa
GNYE	Grüngelb

Technische Änderungen vorbehalten